

Tagesordnung I Punkt 12 der öffentlichen Sitzung am 21. Dezember 2011

Vorlagen-Nr. 11-V-80-2334

Parkhaus Coulinstraße - Entscheidung über den zu realisierenden Entwurf

Beschluss Nr. 0788

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass

das Preisgericht im Rahmen des Ideenwettbewerbs fünf Architektenentwürfe prämiert hat. Die „Dokumentation der Ergebnisse“ liegt der Sitzungsvorlage als Anlage 1 bei.

die prämierten Entwürfe aus dem Ideenwettbewerb für den Neubau des Parkhauses Coulinstraße von der Firma DU - Diederichs Projektmanagement auf ihre Funktionalität und Wirtschaftlichkeit analysiert wurden. Dieser Prüfbericht liegt der Sitzungsvorlage als Anlage 2 bei.

aufgrund der Prüfergebnisse der Firma DU -Diederichs Projektmanagement zwischen den dort bestplatzierten, dem zweitplatzierten und drittplatzierten Entwurf des Ideenwettbewerbs entschieden werden soll.

2. Der drittplatzierte Entwurf von Kissler + Effen aus Wiesbaden wird realisiert.

3. Der zu realisierende Entwurf wird entsprechend der Hinweise des Preisgerichtes des Architektenwettbewerbs sowie der ergänzenden Änderungsbedarfe gemäß der wirtschaftlichen und funktionalen Prüfung überarbeitet und verbessert.

4. Bei der Ausführungsplanung sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

o Einhaltung der Sichtachse von der Schützenhofstraße zum Schulberg

1.) den zu realisierenden Entwurf derart weiterentwickeln zu lassen, dass eine oder mehrere Passagen zur Anbindung des Gemeindebadgässchen integriert werden, so dass eine neue Wegebeziehung für Fußgänger zwischen Gemeindebadgässchen und Schützenhofstraße entsteht.

2.) eine Überdachung des oberen Parkdecks zu realisieren

3.) die Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Parkhauses zu prüfen - alternativ eine Dachbegrünung

4.) die voraussichtlichen Lichtemissionen des Gebäudes zu prüfen und sicherzustellen, dass keine Störung des namentlichen Gedenkens am Michelsberg auftreten

- 5.) parallel zu den Planungen des Neubaus des Parkhauses Coulinstraße Planungen für eine bessere städtebauliche Integration der Umgebung des Parkhauses aufzunehmen. Dabei sollen insbesondere die Schaffung einer attraktiven und offenen Verbindung der Schützenhofstraße mit dem Schulberg sowie Maßnahmen zur Aufwertung und Belebung des Gemeindebadgässchens berücksichtigt werden.

Der Weg zur Realisierung wird in einer gesonderten Sitzungsvorlage zur Entscheidung gestellt.

(Ziffern 1 bis 3 antragsgemäß Magistrat 22.11.2011 BP 0868; Ziffer 4 geändert durch Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr 06.12.2011 BP 0259)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2011

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2011

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister